

**Öffentliche Ausschreibung eines Auftrags
des Bundesministeriums für Gesundheit**

**"Gutachten zur Ermittlung des nationalen und internationalen Sachstandes im Bereich
„Pay for Performance“ (P4P)“**

veröffentlicht am 24.07.2010 unter www.bund.de

Das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) beabsichtigt, einen Auftrag zur oben genannten Thematik zu vergeben.

a) Bezeichnung (Anschrift) der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle (Auftraggeber), der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:

Auftraggeber und Zuschlag erteilende Stelle:

Bundesministerium für Gesundheit
Rochusstr. 1
53123 Bonn

Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:

Projektträger im DLR
Gesundheitsforschung
Heinrich-Konen-Str. 1
53227 Bonn

b) Art der Vergabe (§ 3 VOL/A): Öffentliche Ausschreibung gem. § 3 (2) VOL/A

c) Form, in der die Angebote einzureichen sind

Die Angebote sind ausschließlich schriftlich in dreifacher Form einzureichen.

d) Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung:

Zur Verbesserung der Versorgungsqualität werden national und international „Pay for Performance“ (P4P)-Modelle diskutiert, die dem Erbringer einer medizinischen Leistung bei einer Qualitätsverbesserung einen finanziellen Anreiz bieten. Modellprojekte in verschiedenen Ländern, darunter auch in Deutschland, und auf unterschiedlichen Ebenen haben erste praktische Erfahrungen geliefert. Auch der Sachverständigenrat hat in einem Gutachten eine qualitätsbezogene Vergütung als Anreiz für eine Qualitätsverbesserung der Gesundheitsversorgung diskutiert. Um eine Abschätzung der Implikationen einer breiten Einführung derartiger Modelle bzw. Teilelemente in das deutsche Gesundheitssystem zur Weiterentwicklung der bestehenden Qualitätssicherung zu untersuchen, ist eine generelle Übersicht über den gegenwärtigen Sachstand der Wissenschaft und den Erfahrungsstand der Versorgung notwendig. Gegenstand des Auftrags ist es daher eine Bestandsaufnahme der nationalen und internationalen Modelle und Erfahrungen im Bereich P4P durchzuführen und diese im Hinblick auf eine Verbesserung der Versorgungsqualität zu bewerten.

Ort der Leistung: Standort des Auftraggebers (Schlussbericht ist an dessen obige Anschrift zu übersenden).

e) Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter:

Eine Teilung in Lose ist nicht möglich. Der Hauptgrund liegt in der speziellen Art des Auftrages. Mögliche Teillose können nicht abgegrenzt werden, da der Auftrag ein kontinuierlicher Prozess sein wird.

f) Zulassung von Nebenangeboten

Die Abgabe von Nebenangeboten ist nicht zugelassen.

g) Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Das Projekt soll im Herbst 2010 starten und eine Laufzeit von bis zu 12 Monaten haben.

h) Bezeichnung (Anschrift) der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:

Die Vergabeunterlagen sind bis spätestens 25.08.2010 beim
Projekträger im DLR

z. H. Herrn Dr. Drews

Gesundheitsforschung

Heinrich-Konen-Str. 1

53227 Bonn

E-Mail: Falko.Drews@dlr.de

schriftlich oder elektronisch (Email) anzufordern.

Die Möglichkeit zur Einsichtnahme der Vergabeunterlagen besteht nicht.

i) Angebots- und Bindefrist

Die Angebotsfrist endet am 31.08.2010; die Bindefrist endet am 30.11.2010.

j) Die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen

Sicherheitsleistungen werden keine gefordert.

k) Wesentliche Zahlungsbedingungen

Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus dem Mustervertrag, der Bestandteil der Vergabeunterlagen ist.

l) Mit dem Angebot zusätzlich vorzulegende Unterlagen (Eignungsnachweis)

Siehe den Verdingungsunterlagen beiliegende Bietererklärung.

m) Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen

Entfällt.

n) Angabe der Zuschlagskriterien

Die Zuschlagskriterien sind Bestandteil der Vergabeunterlagen.